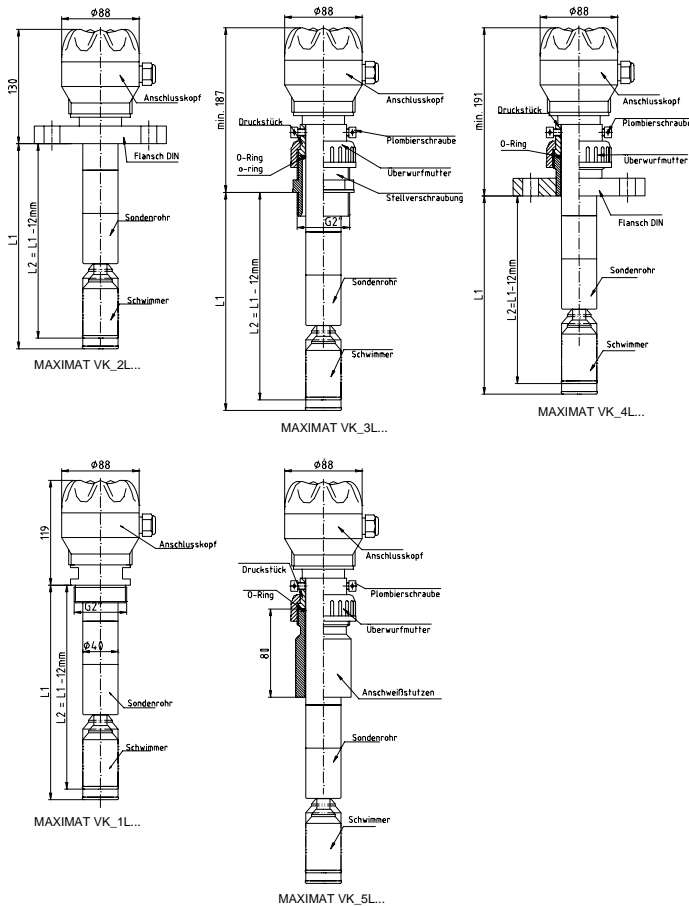


Standaufnehmer für Überfüllsicherung **MAXIMAT VK ...**



Technische Daten

Anschlusskopf:	PBT, glasfaserverstärkt
Schutzart nach EN 60 529 :	IP 65
Prozessanschluss:	Gewindestopfen G2" Flansche > DN 40 PN 10 Anschweißstutzen G2"
Werkstoffe:	PVC, PP, PVDF, PE-HD
Länge L:	min: 200 mm max: 1000 mm
Dichte der Flüssigkeit:	min. 0,7g/cm ³
Betriebstemperatur:	-20 ... +60°C
Betriebsdruck:	atmosphärisch; 0,8...1,1 bar
Schaltpunkt:	
Wiederholgenauigkeit:	ca. 2 mm
Messstromkreis	
Betriebsbereitschaft:	>18 ... 40 mA
Überfüllalarm:	>10 ... 18 mA
Leitungsbruch:	<7 mA
Kurzschluss:	>39 ... 110 mA
Messspannung:	ca. 12V DC

Sicherheitshinweise

- Montage, Inbetriebnahme und Wartung darf nur durch Fachpersonal ausgeführt werden!
- Gerät nur an die in den technischen Daten und auf dem Typschild angegebene Spannung anschließen!
- Bei Montage/Wartungsarbeiten Gerät spannungsfrei schalten!
- Gerät nur unter den in der Bedienungsanleitung definierten Bedingungen betreiben!
- **Gerät nur an Messumformer MAXIMAT SHR C... anschließen!**
(siehe dazu auch Bedienungsanleitung **SU0133**)

Einsatzbereich

Der Standaufnehmer MAXIMAT VK.. in Verbindung mit Messumformer MAXIMAT SHR C.. ist für Flüssigkeiten mit einer Dichte >0,7g/cm³ geeignet.

CE-Kennzeichen:

Entsprechend Niederspannungs-Richtlinie (2006/95/EG) und EMV-Richtlinie (89/336/EWG)

DIBT-Zulassung

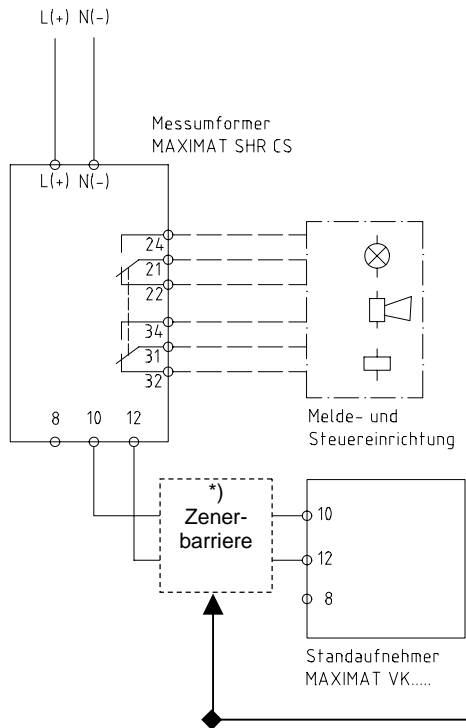
Zulassungs-Nr.: **Z-65.11-122** für Überfüllsicherungen und Leckagesonden nach WHG §19

Hinweis:

Die dem Gerät beiliegende „Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung Z-65.11-133“ ist Bestandteil der Bedienungsanleitung; deren Bestimmungen sind zu beachten!

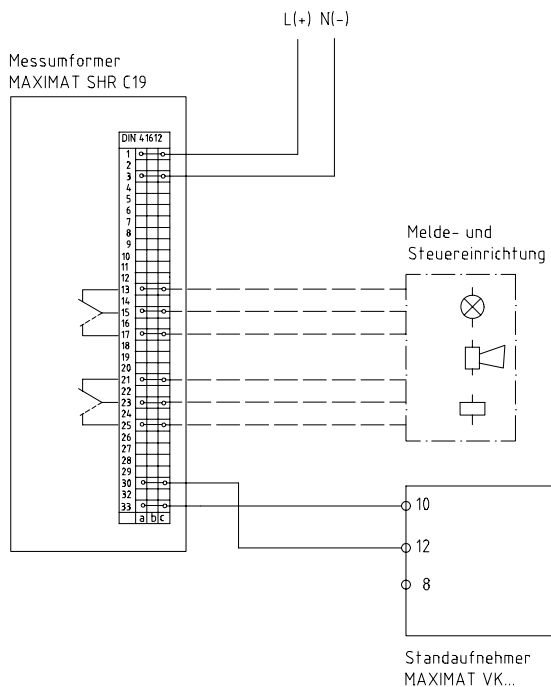
Elektrischer Anschluss:

Steuerspannungsversorgung
mit Überstromsicherung



Anschluss an Messumformer MAXIMAT SHR CS...

Steuerspannungsversorgung
mit Überstromsicherung



Anschluss an Messumformer MAXIMAT SHR C19...

Verkabelung:

Verbindungsleitungen zwischen Leckagesonde und Messumformer = 2-adrige Steuerleitung

Mindestquerschnitte:

bis 50 m	0,5 mm ²
bis 100 m	0,75 mm ²
bis 250 m	1 mm ²
bis 500 m	1,5 mm ²

Einstellhinweise:

siehe dazu die beiliegende „Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung Z-65.11-133“

Das Führungsrohr der verstellbaren Standaufnehmer **MAXIMAT VK.3L ..** und **MAXIMAT VK.4L..**

wird 50 mm länger als das Maß L geliefert, so dass die Standaufnehmer bei der Montage an die Ansprechhöhe A angepasst werden können. Dadurch kann das Maß L nachjustiert werden.

Ist der Ansprechpunkt eingestellt, werden die Fixierschrauben angezogen und verplombt. Da bei der wiederkehrenden Prüfung die Plombe nicht geöffnet wird, ist das Maß L immer fixiert, d.h. es ist kein neuer Abgleich notwendig.

*) Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen:

Die Überfüllsicherung MAXIMAT VK... ist nach EN 50 020 Abs.5.4 ein **einfaches elektrisches Betriebsmittel** ohne eigene Zündquelle. Er fällt somit nicht in den Anwendungsbereich der Richtlinie 94/9/EG (ATEX).

Nach **EN 50020 Abs. 5.4** und **EN60079 Abs. 5.7** darf ein „einfaches Betriebsmittel“ unter bestimmten Voraussetzungen im explosionsgefährdeten Bereich außerhalb Zone 0 betrieben werden.

Die Versorgung muss **eigensicher** sein, d.h. die Überfüllsicherung MAXIMAT VK... muss über eine Zenerbarriere oder einen zugelassenen Trennverstärker an den Messumformer angeschlossen werden. Eine Bescheinigung und eine Kennzeichnung von einfachen elektrischen Betriebsmitteln ist nach der EG-Richtlinie nicht erforderlich.

Die in **EN 50104-14** und **EN 60079-0** geforderten Schutzziele bezüglich elektrostatischer Aufladung werden beim Einsatz als Betriebsmittel der Gruppe IIA oder IIB für Zone 1 eingehalten. Im Betrieb muss die darauf geachtet werden, dass eine elektrostatische Aufladung des Gerätes vermieden wird.